

Liebe Berg- und Wanderfreunde

Beginnend mit dieser heutigen ersten Ausgabe möchte ich mich an die aktiven Bergfunker in Sachsen und dem befreundeten Ausland wenden (u.a. Lennart DM2MM).

Thema soll unter anderem sein, über Vorschläge für neue Berge im Jahr 2010 zu diskutieren und aktive OPs zu Wort kommen zu lassen. Schön wären auch Erfahrungsberichte, Wandervorschläge, Antennenbauanleitungen und ähnliches.

Einer der für nächstes Jahr neu in die Liste geplanten Berge soll der **Gamrig** sein.

259 Meter hoch in JO70BV bei Rathen gelegen, bietet er eine schöne Panoramasicht auf die nahe gelegenen Berge wie Lilienstein, Schrammsteine, die Bastei und den Rauenstein.



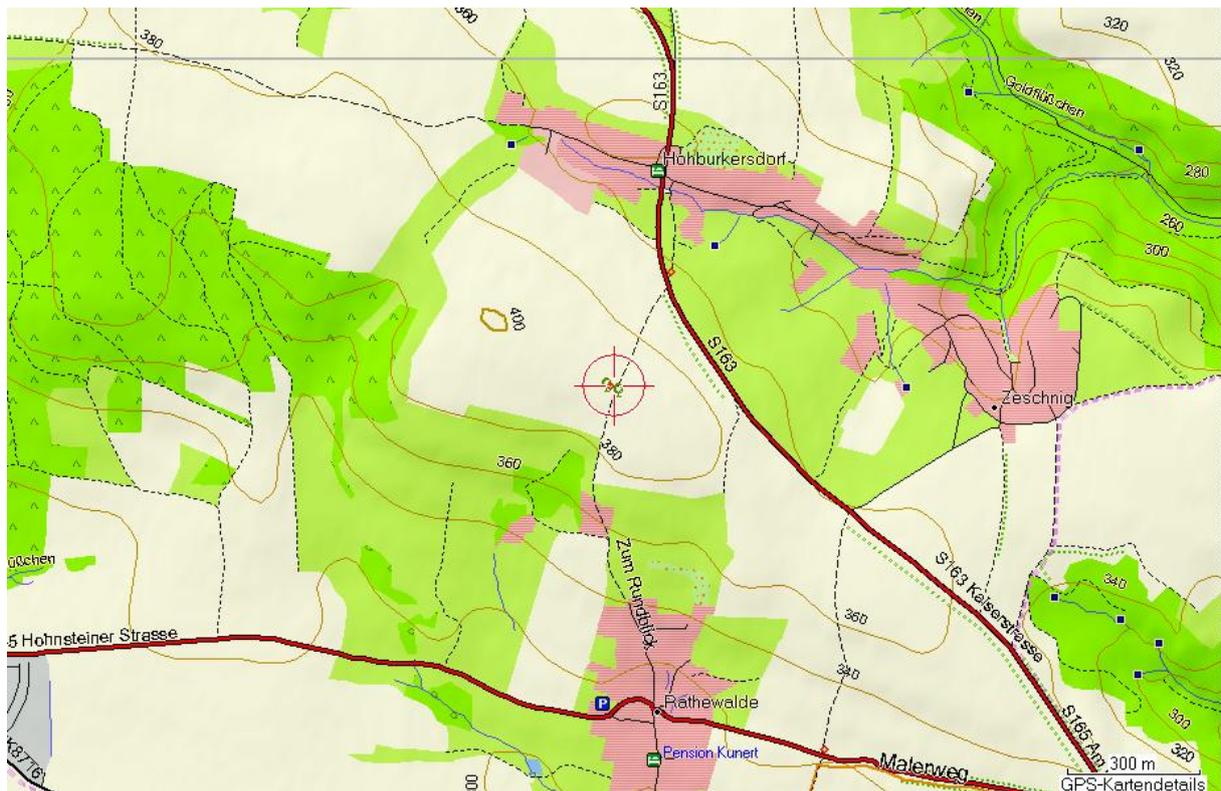
Von der Fähre in Rathen sind es ca. 1,5 Kilometer bis zum Gipfel des Gamrig.

Ebenfalls neu aufgenommen wird 2010 der **Quirl**, 349 Meter hoch, mit dem Locator JO71AV neben dem Pfaffenstein und der Festung Königstein gelegen. Ein anspruchsvoller Wandergipfel mit einer schönen Aussicht an der Südostspitze. Auf Grund des beschwerlichen Aufstieges sind hier 2 Wanderpunkte durchaus gerechtfertigt.



Der Quirl zählte bis zur Streichung von zahlreichen Gipfels auch für SOTA. Für GMA ist er weiterhin zählbar, also warum nicht auch für den Sächsischen Bergwettbewerb?

Ein weniger schwerer Gipfel soll der **Hohburkersdorfer Rundblick** / auch bekannt unter **Napoleonslinde** werden. Locator ist JO70AX.



Die Aussicht von der 390 Meter hoch gelegenen Napoleonslinde auf die gesamte Sächsische Schweiz ist einfach großartig, in der Ferne ist der Erzgebirgskamm bei entsprechender Sicht gut auszumachen.



Es gibt direkt an der Verbindungstrasse S163 einen kleinen Parkplatz für cirka 6 Fahrzeuge. Von dort sind es nur wenige Minuten bis zur Panoramaaussicht mit 2 bequemen Bänken.

Die Napoleonslinde ist zwar nicht ganz der höchste Punkt, denn dieser liegt 500 Meter westlich davon, also genau in Richtung Dresden. Der Hohburkerdorfer Rundblick ist noch einmal 10 Meter höher als die Napoleonslinde, aber schwerer zu erreichen. Es empfiehlt sich, nach Hohburkersdorf hinein zu fahren, das Fahrzeug am Restaurant „Zur Rennstrecke“ abzustellen. Von dort etwa 400 Meter in den Ort hinein laufen und dann links an landwirtschaftlich genutzten Gebäuden bergauf bis zum höchsten Punkt.

Noch in der engeren Auswahl sind der **Schwarzenberg** bei Elstra, etwa 3 Kilometer östlich vom Hochstein / Sybillenstein. Der Schwarzenberg zählt für SOTA und ist 413 Meter hoch, leider ist der Gipfel bewaldet und bietet keine Aussicht.

Relativ unbekannt sind der **Hankehübel** und der **Gickelsberg**, beide bei Gossdorf gelegen und etwa 2 Kilometer östlich der Waitzdorfer Höhe. Der 330 Meter Hankehübel ist durch seinen Panoramablick bekannt und der Gickelsberg ist mit 414 Meter Höhe genau so hoch wie die Waitzdorfer Höhe.

Beide Berge werde ich mir noch im September näher ansehen, bin aber hier für jeden Hinweis dankbar. Gerald, DL1DSR, hat mir da schon weitergeholfen. Danke.

Das **Kleine Pohlshorn** in der hinteren Sächsischen Schweiz könnte ein interessanter Gipfel werden. Aber ich will erst mal probefunken und da ich seit Ewigkeiten nicht mehr dort war, die Aussicht begutachten. Das Kleine Pohlshorn ist 417 Meter hoch, 5 Meter höher als der Grosse Teichstein, und würde sich gemeinsam mit diesem prima zu einer Wanderung kombinieren lassen, aber sicher auch mit dem Wachberg oder Weifberg und damit den Aufwand der relativ weiten Anfahrt in die hintere Sächsische Schweiz für eine ganztägige Tour verkleinern. Locator ist JO70DW und 2 Wanderpunkte sind sicher.



Auf dem Foto, die Aussicht vom Kleinen Pohlshorn in Richtung Großer Winterberg.

Soweit die erste Ausgabe.

Für jede neue Idee und weitere Anregungen bin ich ansprechbar. ✉ [dl2dxa@dar.de](mailto:dl2dxa@dar.de)  
73, 72 und gut Funk von Berg und Tal.

**de Bernd, DL2DXA**